

Die Geisteskranken wurden ermordet

Ausstellung über Josefs-Heim im Bürgerhaus

Waldniel (red). Die beim Schulfest der Hauptschule gezeigte Dokumentation über die Geschichte des Josef-Heims in Hostert (jetzige Windsor School) ist im Foyer des Bürgerhauses zu sehen. Sie wird bis 23. Juni gezeigt.

Im Jahre 1907 stifteten die Geschwister Wix ihr Vermögen dem Franziskaner-Orden für den Bau eines Heimes mit einer Kapelle. Nachdem 1909 die Arbeiten von den Franziskaner-Brüdern im alten Wix-Haus mit 20 behinderten Jungen aufgenommen wurde, begann man 1911 mit den Bauarbeiten. 1913 konnten die neu errichteten Gebäude des Josef-Heimes (Bildungs- und Pflegeanstalt) vom Franziskaner-Orden übernommen werden.

Von 1913 bis 1937 wurden im Josefs-Heim bis zu 600 Personen untergebracht. 1937 wurde das Heim eine Abteilung des Johannistal Süchteln, einer Anstalt der Provinzial. Von 1939 bis 1944 wirkte sich das nationalsozialistische „Euthanasieprogramm“ auf die Patienten der Anstalt aus. Während der Kriegsjahre waren in Hostert 600 Sterbefälle zu beklagen. Als Hauptursache müssen Hunger, Krankheiten

und Vernachlässigung der Patienten gelten. Außerdem wurden 1941 zahlreiche Patienten zur Vergasungsanstalt Hadamar bei Limburg verlegt. Der Aufenthalt in einer „Zwischenanstalt“ diente dazu, gegenüber den Angehörigen die Ermordung zu vertuschen. Ermordet wurden Geisteskranke und Geistesschwache, die pflegebedürftig und zu beaufsichtigenden waren. Aus Gerichtsurteilen sind 30 Morde an Kindern bekannt.

Den Opfern zum Gedenken und zur Mahnung beschloß 1987 der Rat, den Anstaltsfriedhof in Hostert als Gedenkstätte herzurichten. Der Hauptschule wurde die Patenschaft übertragen.

In einer Schülerarbeit der Klasse 10 der Hauptschule wurde die im Bürgerhaus gezeigte Dokumentation der Geschichte des Josef-Heimes zusammengestellt. Informationen beruhen auf Augenzeugeninterviews, Besuche im Kreisarchiv, Auswertung des Urteils gegen den Anstaltsarzt sowie aus Unterlagen kirchlicher Archive. Über die Geschichte des Josefs-Heimes wird eine Broschüre herausgegeben.



Über die Geschichte des Josefs-Heims in Waldniel-Hostert informiert eine Ausstellung der Hauptschule im Bürgerhaus.